Jugendsozialarbeit an der Grundschule Lettenholz Bad Tölz

Sozialpädagoginnen



Gabriele Wagner 08041 4488651 Gabriele.Wagner@jh-obb.de



Sara Schreiner 08041 4488652 Sara.Schreiner@jh-obb.de

Angebote

Jugendsozialarbeit an Schulen richtet sich an Kinder und Jugendliche, die besondere Unterstützung bei schulischen, persönlichen oder familiären Problemen benötigen.

An die Schüler/-innen:

- bei Konflikten in der Familie, im Freundeskreis oder
- > bei persönlichen Problemen
- > bei Schwierigkeiten in der Schule
- bei Gefährdung des Schulabschlusses
- beim Übergang in weiterführende Schulen.

An Eltern:

- bei Unterstützung bei Erziehungsfragen
- > bei der Vermittlung in außerschulische Einrichtungen
- beim Kontakt zwischen Elternhaus und Schule.

An Lehrer/Innen:

- bei Sozialer Gruppenarbeit
- bei der Unterstützung in Einzelfällen
- zur Vernetzung und Kooperation mit anderen Institutionen.

Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt und die Beratung ist kostenlos.

Wie arbeitet die Jugendsozialarbeit an der Grundschule am Lettenholz?

Jugendsozialarbeit an Schulen bildet eine Brücke zwischen Schule, Familie, Jugendhilfe und Gemeinwesen. Dies geschieht durch:

Einzelfallhilfe:

In Einzel- oder Gruppengesprächen werden gemeinsam Lösungswege bei persönlichen und beruflichen Fragen oder Problemen erarbeitet.

Sozialpädagogische Gruppenarbeit und Trainingskurse:

Zur Stärkung sozialer Kompetenzen insbesondere der Kommunikations- und Konfliktfähigkeit.

Elternarbeit:

- zur Klärung von innerfamiliären Fragen oder Problemen.
- > zur Entwicklung gemeinsamer, tragfähiger Lösungswege.

Je nach Bedarf werden weitere Unterstützungsmaßnahmen vermittelt.

Netzwerkarbeit und Koordinierung:

Die Vernetzung mit anderen Institutionen und Einrichtungen ist wichtig. Bei Bedarf werden zusätzliche passgenaue Unterstützungsmöglichkeiten gefunden und die Jugendlichen gegebenenfalls begleitet.





In Trägerschaft der Diakonie, Jugendhilfe Oberbayern.

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales



Im Auftrag des Landratsamts Bad Tölz-Wolfratshausen, Fachbereich Jugend und Familie, und des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.